

Motorflug

Modell: Mistral 5

20.08.08

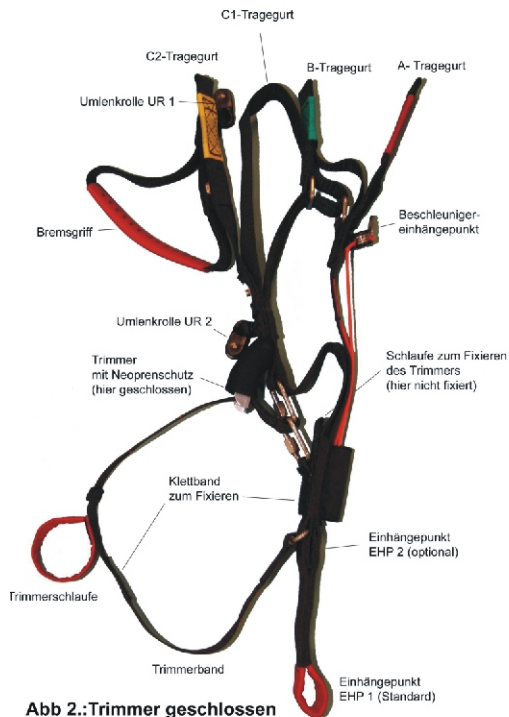


Abb 2.: Trimmer geschlossen

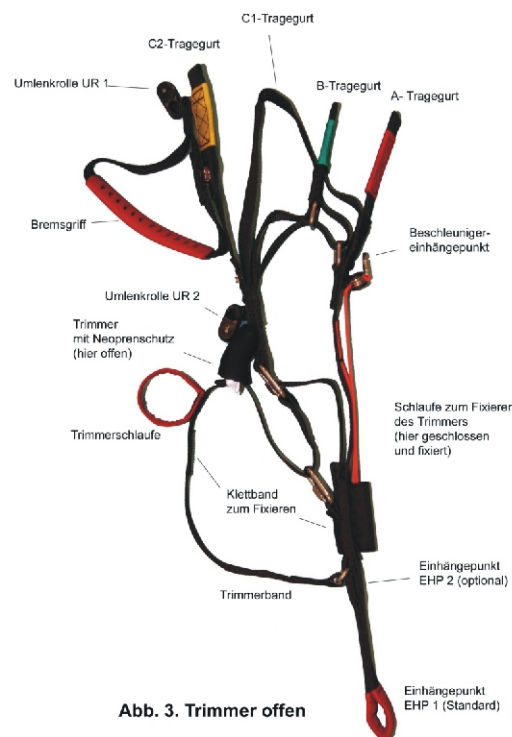


Abb. 3. Trimmer offen

Allgemein

Der Mistral 5 Motor-Tragegurt ist für folgende Größen vom DULV mustergeprüft:

Mistral 5.24 (75 130 kg)

Mistral 5.26 (85 155 kg)

Mistral 5.28 (95 170 kg)

In der entsprechenden Konfiguration kann mit dem Motor-Tragegurt sowohl motorisiert, als auch frei geflogen werden (siehe Tragegurtbeschreibung).

DULV-Klassifizierung

Trimmer geschlossen: DULV Standard (schulungstauglich)

Trimmer offen: DULV Advanced

Bemerkung: das einzige Manöver, das mit DULV Advanced eingestuft wurde ist die Steilspirale bei offenem Trimmer. Diese ist schon ab Sinkwerten von < 14 m/s stabil und muss vom Piloten aktiv ausgeleitet werden. Alle anderen Manöver entsprechen auch mit offenem Trimmer der DULV Standard Einstufung.

Wichtiger Hinweis!

Schirmreaktionen bei Kappenstörungen können bei hoher Flächenbelastung dynamischer ausfallen. Ein geringer Anstellwinkel (offener Trimmer) verstärkt diesen Effekt.

Es wird daher empfohlen, den Trimmer in Bodennähe (Start/Landung), sowie in turbulenten Bedingungen stets geschlossen zu halten.

Ergänzung zu 1. Betriebsanleitung Mistral 5 (Haftungs- und Garantieausschlüsse)

Kein Haftungs- bzw. und/oder Garantieanspruch bei Benutzung in Verbindung mit nicht auf Kompatibilität geprüften Antrieben

Ergänzung zu 2. Betriebsanleitung Mistral 5 (Zu Ihrer Sicherheit)

- Motorschirme unterliegen in Deutschland den einschlägigen luftrechtlichen Bestimmungen für musterzulassungsbefreite Luftsportgeräte (siehe insbesondere LuftVZO §1 Abs. 4 und LuftGerPV § 10a). Fliegen Sie nur mit einem gültigen Befähigungsnachweis und in Verbindung mit einem auf Kompatibilität geprüften Antrieb. Jeder Eigenversuch ist lebensgefährlich.
- Starten Sie nur von zugelassenen Fluggeländen, und wenn Windrichtung, Windgeschwindigkeit und Wetterlage einen gefahrlosen Flug ermöglichen.

Beschreibung Motor-Tragegurt Mistral 5

Wo Einhängen?

Der Motor-Tragegurt ist mit zwei unterschiedlich hohen Einhängepunkten ausgestattet (EHP 1 (rot) und EHP 2).

Für den motorisierten Betrieb ist der Einhängepunkt frei wählbar, um die Erreichbarkeit der Leinen und Bremschlaufen für den Piloten während des Fluges optimal zu gewährleisten. Sollte der Bremsgriff trotz korrekt gewähltem Einhängepunkt am Tragegurt immer noch schwer zu erreichen sein (z.B. bei geöffnetem Trimmer), kann die Bremsstammleine zusätzlich durch die untere Umlenkrolle (UR 2) am C2-Gurt geführt werden. Werkseitig wird die Bremsstammleine nur durch die Umlenkrolle UR 1 geführt.

Hinweis!

Es ist unbedingt darauf zu achten, dass der Schirm durch Veränderungen an der Bremse nicht vorgebremst wird! Der Schirm sollte nach jeder Änderung zunächst aufgezogen und kontrolliert werden.

Bitte beachten Sie, dass sich der verfügbare Bremsweg verkürzt, wenn die Bremsstammleine zusätzlich durch die Umlenkrolle UR 2 geführt wird.

Trimmerstellungen

Der Trimmer ermöglicht es dem Piloten durch verlängern der B, C1 und C2-Tragegurte die Reisegeschwindigkeit zu erhöhen und das Motorgegendrehmoment auszugleichen. Die Benutzung des Trimmers ist nur im motorisierten Betrieb erlaubt!

Bei geschlossenem Trimmer (siehe Abb.2) kann der Trimmergurt an den C2-Tragegurt angeklettet werden (siehe auch Abb.1).

Hinweis!

Der Gebrauch des Speedsystems (Fußbeschleuniger) ist für den motorisierten Betrieb nicht zugelassen!

Einstellung des Tragegurtes für das Fliegen ohne Motor:

Unteren Einhängepunkt EHP 1 (rot) in den Gurtzeugkarabiner einhängen.

Der Trimmer muss komplett geschlossen und fixiert sein (siehe Abb. 1).

Hierzu den oberen Schäkel des Trimmerbandes öffnen (Abb. 4), den Schäkel durch die obere (freie) Schlaufe am Tragegurt führen (Abb. 5) und anschließend den Schäkel wieder sicher schließen (Abb.6).

Die Bremsstammleine wird nur durch die obere Umlenkrolle UR 1 geführt.

Nur in diesem Zustand erfüllt der Schirm die Lufttüchtigkeitsforderung LTF 1-2!

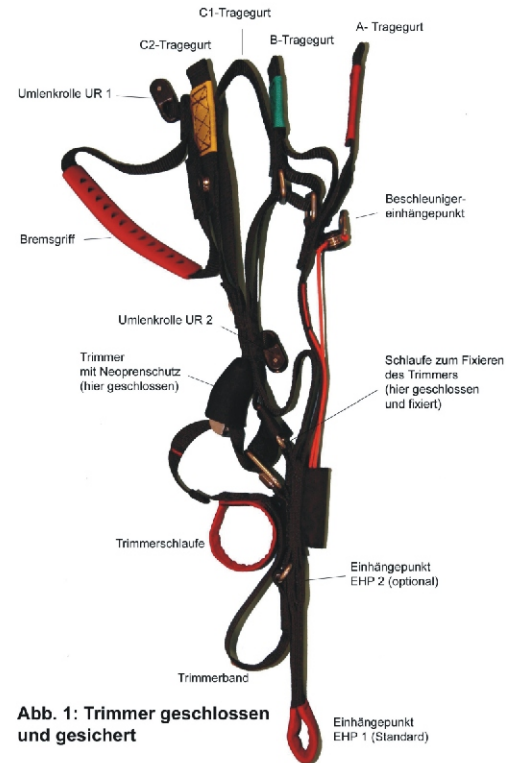


Abb. 1: Trimmer geschlossen und gesichert

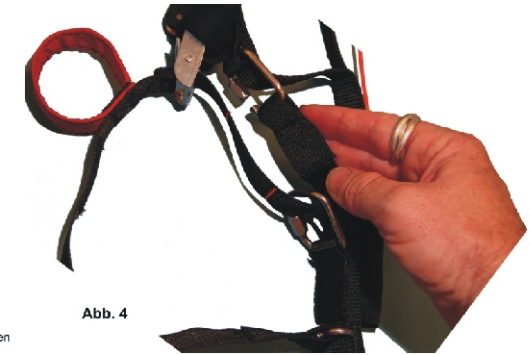


Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6